

# Die Umgestaltung der antiken Welt

## → Kapitel 1: Die Umgestaltung der antiken Welt (Schulbuch S. 60f.)

1. Kennzeichne die Entwicklung des Römischen Reiches in seiner Endphase. Verwende dabei möglichst alle folgenden Begriffe: *Pax Romana, Limes, romanisch-keltische Grenzbevölkerung, Barbaren, römische Legionen, germanische Söldner, Förderaten*

Deine Formulierung:

---



---



---



---



---



---

2. Vervollständige die Tabelle. (Achtung: Immer 2 Ereignisse hängen zusammen)

Trage diese Namen in der 2. Spalte der Tabelle ein:

*Attila, Hunnen, Justinian, Langobarden, Odoaker, Theoderich*

Trage passend zu den Namen die folgenden Erklärungen in die 3. Spalte ein:

- *germanischer Stamm, beendet oströmische Herrschaft in Italien*
- *Nomadenstamm, zog aus Asien nach Europa, löste die Völkerwanderung aus*
- *Germanenfürst, er setzte den letzten römischen Kaiser Romulus Augustulus ab*
- *er wurde auf den Katalaunischen Feldern von Römern und Germanen besiegt*
- *oströmischer Kaiser, unter ihm war Ost- und Westrom nochmals kurz vereint*
- *Ostgotenkönig, er setzte wiederum Odoaker ab*

Jahreszahl	Name	Ereignis, Erklärung
375 n. Chr.		
451 n. Chr.		
476 n. Chr.		
493 n. Chr.		
565 n. Chr.		
568 n. Chr.		

3. Der Übergang von der Antike zum Mittelalter: Kontinuität oder Bruch?

Inwiefern gibt es eine <b>Kontinuität</b> zwischen Antike und Mittelalter?	<b>Überlege für diese Bereiche:</b>	Inwiefern erfolgt ein <b>Neubeginn</b> im Mittelalter?
• • • • •	<b>Kirche Sprache Recht</b>	•
• • • •	<b>Wirtschaft</b>	•
•	<b>Siedlungen, Städte</b>	• •